

## B e k a n n t m a c h u n g e n .

### Bücher, Musikalien u. s. w. unter der Presse.

[5290.] Im Verlage der Unterzeichneten erscheinen mit Anfang September c. folgende Kalender für das Jahr 1844 und stehen auf Verlangen à Condition zu Diensten:

- 1) der Allgemeine Preuß. Volkskalender,
  - a) mit 5 schönen Stahlstichen. Pr. 10 Ngr.
  - b) mit 1 Titeltupfer. Pr. 7 Ngr. 5 Sch.
- 2) der Haushaltungskalender. Pr. 5 Ngr.
- 3) der Comptoir-Kalender. Pr. 2 Ngr. 5 Sch.
- 4) der Wandkalender. Pr. 2 Ngr. 5 Sch.

Hiervon bewilligen wir Buchhändlern einen Rabatt von 25 % und geben außerdem bei Abnahme von 100 Ex. auf einmal, und baarer Zahlung, noch 6 Freieremplare.

Sämmtliche Kalender sind höchst elegant ausgestattet, und die zweckmäßige Wahl des gemeinnützigen Inhalts unsers Volkskalenders läßt uns einen reichen Absatz um so mehr erwarten, als auch der Preis ein sehr billiger ist, und die Anschaffung einer einzelnen, darin enthaltenen Abtheilung, wie z. B. der Auszug aus der Preuß. Gefinde-Ordnung, mehr wie der ganze Kalender kosten würde.

Bestellungen bitten wir recht bald, da wir mit Ablauf Septbr. c. Aufträge à Condition nicht mehr effectuiren können, durch Hrn. Fr. Volkmar an uns gelangen zu lassen; Anzeigen und Plakate stehen zu Diensten.

Berlin, den 5. August 1843.

**A. Sübenthal & Co.**

[5291.] Noch vor der Altenburger Versammlung der deutschen Land- u. Forstwirthe erscheint bei uns und trifft in Leipzig ein:

Gedenkbuch an die sechste Versammlung deutscher Land- u. Forstwirthe, gehalten im Herbst 1842 zu Stuttgart, für die Mitglieder der Forstsection. Eine Sammlung verschiedener von Mehreren derselben verfaßten, forstlichen Abhandlungen, herausgeg. von Freih. v. Löffelholz-Colberg. gr. 8. geh.

Den Inhalt bilden Aufsätze von den Herren: König in Eisenach, Pagenstecher in Langenschwalbach, v. Pannewitz in Breslau, v. Greierz in Bern, Bötl in Hall, v. Kettner in Bernsbach, Meyer in Mauern, Schott v. Schottenstein in Frankfurt und dem Herausgeber.

Stuttgart, August 1843.

**J. B. Mezler'sche Buchhandlg.**

[5292.] Unterzeichneter erlaubt sich, die geehrten Herren Kollegen um ihre Theilnahme zu ersuchen für ein Unternehmen, das zwar nicht großartig und weit aussehend ist, aber doch, wie ich glaube hoffen zu dürfen, von einigem guten Erfolge sein wird. Der rheinisch-westphälische Schulmänner-Verein hat sich die Aufgabe gestellt, eine Zeitschrift zu begründen, deren Zweck es ist, die Interessen der beiden Zweige unserer Schul-, resp. Erziehungsanstalten, der Gymnasien und Realschulen zu vereinigen. Der Versuch ist gemacht worden in dem ersten Bande des

### Museum des Rheinisch-Westphälischen Schulmänner-Vereins,

der in zwei Hefen in der Theissing'schen Buchhandlung in Münster erschien, und welcher bereits zahlreich Eingang gefunden hat. Für die Fortsetzung hat ein Realschul-Director die

Redaction mitübernommen, und wird sie von nun an mehr ihrem Zwecke entsprechen. Von jetzt ab erscheint diese Zeitschrift bei Unterzeichnetem in jährlich vier Hefen von mindestens sechs Bogen, die zusammen einen Band bilden, zu dem Preise von 1  $\frac{1}{2}$  Rthl. (1  $\frac{1}{2}$  fl. 6 gr.) = 1  $\frac{1}{2}$  Rthl. (1  $\frac{1}{2}$  fl. 6 gr.) netto.

Zur Erzielung einer allgemeinen Theilnahme ist der Preis so billig gestellt, daß jeder Lehrer sie anschaffen kann, und wird es genügen, wenn Sie die Güte haben wollen, die sämtlichen Gymnasial- und Realschullehrer Ihres Wirkungskreises darauf aufmerksam zu machen, um auch dort Absatz zu erwirken. Diese Bitte ist der Zweck dieser Zeilen. — Um Ihrer Thätigkeit zu Hülfe zu kommen, übersende ich Ihnen hierbei Circulare an die höhern Schul-Anstalten dortiger Gegend und bitte die nach den benachbarten Orten bestimmten gef. der Post übergeben zu wollen und mir die Porto-Auslagen in Rechnung zu stellen. Die beifolgenden Anzeigen bitte ich recht zweckmäßig zu vertheilen.

Im Fall Sie Schriften geeigneten Inhalts vorlegten, bitte ich um Einsendung eines Exemplars für die Redaction, zur Besprechung in dem „Museum“. Die nicht zur Recension geeignet erscheinenden sollen zurück erfolgen; von den recensirten erhalten Sie zur Zeit einen Abdruck der Recension zugesandt.

In dem Wirkungskreise meines Sortiments-Geschäfts werde ich stets bemüht sein, Ihre Thätigkeit für dieses Unternehmen und für meinen Verlag überhaupt, wo sich eine Gelegenheit bietet, zu erwiedern.

Hochachtungsvoll und ergebenst

Essen, im Juli 1843.

**G. D. Bädcker.**

[5293.] Zum Besten des Gastav-Adolph-Vereins.

Bei Ernst Goetz in Leipzig erscheint in diesen Tagen:

## Adreßbuch

der

### höheren Protest. Evang. Geistlichkeit in Deutschland.

1. Abth. Preußen, Sachsen (Königreich u. Herzogthümer), Württemberg, Hannover, Baden, beide Hessen, beide Mecklenburg, Braunschweig, Oldenburg, die Anhaltischen, Schwarzburgischen, Reußischen Länder und die freien Städte umfassend.

Ich bitte zu verlangen.

[5294.] Binnen Kurzem erscheint in meinem Verlage und er-  
suche um Austräge:

**Charitas.** Festgabe für 1844. Gestiftet durch E. v. Schenk, fortgesetzt von E. Fernau. Mit Beiträgen von **König Ludwig von Bayern, Kronprinz Maximilian von Bayern** u. m. A. Mit Stahlstichen nach **Schwanthaler's** Statuen: Kaiser Rudolph im Dome zu Speyer und vier Ahnen im Thronsaal zu München. geb. mit Goldschnitt. 3 fl. 30 kr. oder 2  $\frac{1}{2}$  Rthl. (2  $\frac{1}{2}$  fl. 4 gr.).

Den Hauptinhalt bilden Erzählungen und die Ausstattung wird jedenfalls ganz schön.

Regensburg, August 1843.

**G. J. Manz.**